

**Bericht**

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden **öffentlichen und nichtöffentlichen (Grund der Nichtöffentlichkeit entfallen)** Stadtratsbeschlüsse des Kulturreferats im Zeitraum 01.10.2010–31.12.2018 im Kulturausschuss / in der Vollversammlung des Stadtrats:

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
08-14 / V 05234	21.10.2010 / 27.10.2010	Ziffer 6	<p>Umbau- und Sanierungsvorhaben Kopfbau der ehemaligen Stückguthalle Pasing, Landsberger Straße 472 / Untersuchungsauftrag</p> <p>Umbau- und Sanierungsvorhaben Hausmeistervilla der Pasinger Fabrik, Wensauer Platz 4 / Untersuchungsauftrag</p>	<p>6. Das Kulturreferat wird beauftragt, das Ergebnis beider Untersuchungen einschließlich der erforderlichen Kosten der bedarfsgerechten Sanierung sowie Betriebskonzepte für beide Häuser dem Stadtrat erneut zur Entscheidung vorzulegen.</p>	Nicht im Zeitplan	<p>Die Vollversammlung des Stadtrats hat am 29.07.2015 beschlossen, dass der Kopfbau nicht erhalten und saniert wird. Eine kulturelle Nutzung soll in einem Neubau realisiert werden. Das Kommunalreferat wurde beauftragt, die vertraglichen Voraussetzungen dafür mit der GWG zu schaffen. Dieser Auftrag wurde vom Kommunalausschuss am 23.05.2017 dahingehend ergänzt, dass im weiteren Verfahren von Kommunalreferat und GWG geprüft werden soll, ob auch zwei Musikübungsräume untergebracht werden können und eine Vergrößerung des Saals möglich ist. Im weiteren Verfahren wird für das Projekt am Standort des ehemaligen Kopfbaus Pasing der Arbeitstitel „Kulturbürgerhaus Pasing“ verwendet. Das Kommunalreferat wird dafür zusammen mit der GWG und unter Beteiligung des Kulturreferats im Jahr 2018 einen Realisierungswettbewerb durchführen. Daran anschließend wird von der GWG die Vorplanung mit qualifizierter Kostenschätzung beauftragt. Das Ergebnis wird dem Stadtrat in der zweiten Jahreshälfte 2019 zur Genehmigung vorgelegt.</p>

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
						Zur Hausmeistervilla der Pasinger Fabrik wird das Kommunalreferat eine Stadtratsbefassung herbeiführen. Aktuell wird derzeit vom Sozialreferat geprüft, ob dort Nutzungen zur Kindertagespflege und der Familienbildung untergebracht werden können. Mit Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 28.11.2017 wurde dieses Nutzungskonzept gebilligt. Das Kommunalreferat wurde gebeten, nach Abschluss der vom Baureferat zu erarbeitenden Vorplanung den Projektauftrag im Stadtrat herbeizuführen. Die Ergebnisse der Vorplanung wurden im Oktober 2018 vom Baureferat vorgestellt.
08-14 / V 12194	20.06.2013	Ziffer 1	Kunst in der Messestadt Riem; Wiederaufnahme des Wettbewerbsverfahren	1. Mit der dargestellten Wiederaufnahme eines Wettbewerbsverfahren für die Messestadt Riem besteht Einverständnis. Das Kulturreferat wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Verfahrensschritte einzuleiten. Nach Durchführung des Kunstwettbewerbs entscheidet der Stadtrat auf Empfehlung der „Wettbewerbs- und Gestaltungsjury“ über das Ergebnis.	Nicht im Zeitplan	Der Kunstwettbewerb kann erst fortgesetzt bzw. abgeschlossen werden, wenn das Kommunalreferat eine Beschlussvorlage in den Stadtrat eingebracht hat, in der eine Grundsatzentscheidung zur Tribünenkonstruktion getroffen wird. Auf dieser Grundlage kann das Kulturreferat den Kunstwettbewerb dann fortsetzen und nach Abschluss des Wettbewerbs den Stadtrat mit der Empfehlung der Jury befassen. Im Kommunalausschuss vom 14.01.2016 hat der Stadtrat der für das Kunstwerk nötigen Tribünensicherung nicht zugestimmt. Dies hat Auswirkungen auf die Entscheidung und die weitere Dauer des Kunstwettbewerbs. Derzeit muss eine BV im Kommunalausschuss abgewartet werden (urspr. für Juli

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
						2016 geplant), die dem Stadtrat die Kosten einer Teilsanierung / Gesamtsanierung bzw. eines Abrisses der Tribüne darlegt. An diesem Sachstand hat sich bis Januar 2019 nichts geändert.
08-14 / V 13829	16.01.2014 / 22.01.2014	Ziffer 2	<p>Münchner Stadtbibliothek; Einrichtung einer Stadtbibliothek in der Messestadt Riem</p> <p>Einrichtung einer Stadtteilbibliothek in der Messestadt BA-Antrags-Nr. 08-14 / B 04932 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem vom 20.06.2013</p> <p>Bildung vor Ort - Strategie für Stadtteilbüchereien im Zeichendes Bevölkerungszuwachses anpassen Antrag Nr. 08-14 / A 04527 von Herrn StR Josef Schmid, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Herrn StR Richard Quaas, Frau StRin Beatrix Burkhardt vom 30.07.2013</p> <p>Einrichtung einer Stadtteilbibliothek in der Messestadt Riem Empfehlung Nr. 08-14 / E 01949 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem am 10.10.2013</p>	2. Das Kulturreferat wird beauftragt, die Einrichtung einer Stadtbibliothek im Zuge der weiteren Planungen im Bereich des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 2065 zu prüfen und dem Stadtrat erneut zur Entscheidung vorzulegen. Bei der erneuten Beschlussfassung ist dem Stadtrat darzustellen, inwieweit der einstimmig gefasste Beschluss des Bezirksausschusses 15 Trudering-Riem, mit der Empfehlung zum Erwerb der Immobilie, umgesetzt werden kann.	Im Zeitplan	Die Gewofag ist derzeit mit der Fertigstellung der Immobilie befasst. Die Eröffnung der Bibliothek ist für 2020 vorgesehen. Der noch ausstehende Finanzierungsbeschluss ist für Herbst 2019 vorgesehen.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 01479	09.10.2014 / 22.10.2014	Ziffer 3	<p>Münchner Stadtbibliothek; Einrichtung einer Stadtbibliothek an der Heidemannstraße (südlich), Helene-Wessel-Bogen (nördlich) auf dem Gelände der ehemaligen Bayernkaserne;</p> <p>Grundsatzbeschluss mit Genehmigung des Nutzerbedarfs</p> <p>Stadtbibliothek für den Münchner Norden BA-Antrags-Nr. 08-14 / B 03669 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann vom 31.01.2012</p> <p>Bildung vor Ort – Strategie für Stadtteilbüchereien im Zeichen des Bevölkerungszuwachses anpassen Antrag Nr. 08-14 / A 04527 von Herrn StR Josef Schmid, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Herrn StR Richard Quaas, Frau StRin Beatrix Burkhardt vom 30.07.2013</p>	<p>3. Das Kulturreferat wird beauftragt, die Einrichtung einer Stadtbibliothek im Zuge der weiteren Planungen im Bereich der „ehemaligen Bayernkaserne“ umzusetzen und zu gegebener Zeit einen Finanzierungsbeschluss einzubringen.</p>	Im Zeitplan	Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „ehemalige Bayernkaserne“ wurde am 19.12.2018 gefasst. Dort sind im „MU 1(7)“ Flächen für die Stadtbibliothek, die MVHS, ein ASZ sowie Wohnen vorgesehen. Zur Entwicklung des Planungsgebiets lädt das Planungsreferat zu regelmäßigen Besprechungen ein. Das Kulturreferat wird in diesem Rahmen in die weitere Planung / Grundstücksvergabe usw. einbezogen.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 01604	09.10.2014 / 22.10.2014	Ziffer 1	Energetische Maßnahmen für das Münchner Stadtmuseum vor der Umbauzeit; Änderung des Entwurfes des MIP 2014 – 2018	1. Das Kulturreferat wird beauftragt, in den Jahren 2015 bis 2018 die Ausstellungsflächen mit neuen Leuchtkörpern auszustatten und die erforderlichen Klimageräte zu beschaffen. Die zu beschaffenden Lichtkörper sind bei der zukünftigen Lichtplanung für das sanierte Stadtmuseum zu berücksichtigen. Es wird sichergestellt, dass die Luftbefeuchter nach 2018 im Bereich des Kulturreferats sinnvoll weiter eingesetzt werden können.	Erledigt	Im Jahr 2018 wurden die entsprechenden Bestellungen abgeschlossen, auch die Lieferung ist mittlerweile vollständig erfolgt.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 00928	17.12.2014	Ziffern 6 und 7	<p>Münchner Volkstheater GmbH (MVT); Standortentscheidung; Bericht Standortuntersuchung und Machbarkeitsstudie, Nutzerbedarfsprogramm</p> <p>Grundsatzbeschluss</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Volkstheater dauerhaft sichern – auch alternative Standorte prüfen Antrag Nr. 08-14 / A 03344 der SPD-Stadtratsfraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ RL vom 23.05.2012</li> <li>Standortgutachten und Machbarkeitsstudie für das Münchner Volkstheater Antrag Nr. 08-14 / A 04001 von der CSU-Stadtratsfraktion vom 29.01.2013</li> <li>Volkstheater in der Großmarkthalle realisieren BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 00319 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 06 – Sendling vom 01.09.2014</li> </ul>	<p>6. Das als Anlage 2 beiliegende Nutzerbedarfsprogramm für die Münchner Volkstheater GmbH dient als Basis für die weiteren Planungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Realisierung erfolgt gemeinsam mit dem Kommunalreferat</li> <li>Das Kommunalreferat wird beauftragt, mit dem Referat für Stadtplanung die planungsrechtlichen Voraussetzungen am Standort "Viehhof im Schlachthof" herbeizuführen.</li> </ul> <p>7. Das Kulturreferat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Kommunalreferat und dem Baureferat ein Konzept auszuarbeiten, unter welchen Voraussetzungen eine Realisierung des Neubaus und die Aufnahme des Spielbetriebs des Volkstheaters bis 2020 am Standort Viehhof zu erreichen ist.</p>	Im Zeitplan	<p>Mit dem Grundsatzbeschluss vom 16.12.2015 verständigte sich der Stadtrat zur weiteren Vorgehensweise auf dem Verwaltungsweg: Nachdem die Voraussetzungen für die Übernahme der Bauherrenrolle des Kommunalreferats und die vorgesehene Projektstruktur (Abwicklung über Generalübernehmer / Wettbewerbsverfahren zur Ausschreibung) geklärt wurden, erfolgte mit Beschluss der Vollversammlung vom 15.06.2016 sowohl die Beauftragung an das Baureferat zur Durchführung des Generalübernehmer-Vergabeverfahrens als auch die Genehmigung des Nutzerbedarfs und des Raumprogramms (siehe Beschlussauftrag Nr. 6). Ferner wurde der zusätzliche erforderliche Personal- und Sachmittel-etat der einbezogenen Referate (Bau-, Kommunal- und Kulturreferat) für die vorgesehene Projektdauer bis 2020 genehmigt. Dem Stadtrat wurden am 13.12.2017 die Ergebnisse des Generalübernehmer-Vergabeverfahrens vorgestellt. Auf Grundlage der im Rahmen dieses Plenumtermins getroffenen Anbieterentscheidung wird das Kulturreferat zu gegebener Zeit die Vollversammlung des Stadtrats zur Neufestlegung des Betriebszususses der MVT für den Spielbetrieb im neuen Theater am Standort Viehhof ab 2020 sowie zur Finanzierung der Erstausrüstung, der Kosten für Wach- und Schließdienste, Wartungsverträge und für die Baureinigung in der Übergangsphase bis zur Übergabe des Bauwerks im</p>

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 03773	29.07.2015	Ziffern 1 bis 5	Formen dezentralen und individuellen Gedenkens an die Opfer des NS-Regimes in München	1. Der Stadtrat empfiehlt als Form individuellen und dezentralen Gedenkens Erinnerungstafeln an Hauswänden auf Blickhöhe. Das Kulturreferat und die anderen beteiligten Referate werden beauftragt, die für die Umsetzung notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.	Erledigt	Mit Beschluss des Kulturausschusses vom 26.10.2017 wurde die im Stadtarchiv angesiedelte Koordinierungsstelle beauftragt, mit der Umsetzung zu beginnen.
			Aufhebung des Verbots der Verlegung von Stolpersteinen Antrag Nr. 14-20 / A 00540 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 10.12.2014	2. Der Stadtrat beschließt als Form individuellen und dezentralen Gedenkens Stelen mit Erinnerungstafeln auf öffentlichem Grund vor dem Gebäude zuzulassen. Das Kulturreferat und die anderen beteiligten Referate werden beauftragt, die für die Umsetzung notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.	Erledigt	
			Würdiges Gedenken für die Todesopfer des nationalsozialistischen Terrorregimes Antrag Nr. 14-20 / A 00963 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Johann Altmann vom 28.04.2015	3. Mit dem im Vortrag erläuterten Vorgehen für ein zentrales Namensdenkmal für alle Todesopfer des nationalsozialistischen Terrorregimes besteht Einverständnis. Das Kulturreferat wird beauftragt, die für die Umsetzung notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.	Im Zeitplan	
			Namensdenkmal für alle Todesopfer des nationalsozialistischen Terrorregimes Antrag Nr. 14-20 / A 00964 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Johann Altmann vom 28.04.2015	4. Das Kulturreferat wird beauftragt, die für die Umsetzung notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.	Erledigt	
			Würdiges Gedenken für die Todesopfer des nationalsozialistischen Terrorregimes Antrag Nr. 14-20 / A 00959 der Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz und Bürgerbeteiligung vom 28.04.2015	Das Personal- und Organisationsreferat wird gemäß Ziffern 2.3.5 und 2.3.6 des Vortrages gebeten, im Benehmen mit dem Direktorium die erforderlichen 2,0 VZÄ (davon 1 befristet auf 2 Jahre beim Stadtarchiv für die Recherchen im Kontext des Namensdenkmals; 1 befristet auf drei Jahre beim Stadtarchiv) einzurichten. Die hierfür befristeten erforderlichen		
Würdiges Gedenken für die Terroropfer des nationalsozialistischen Terrorregimes Antrag Nr. 14-20 / A 01023 der AfD vom 08.05.2015			Die Stellen im Stadtarchiv sind besetzt.			



Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 05359	03.03.2016 / 16.03.2016	Ziffer 4	<p>Neubau eines Stadtteilkulturzentrums und Ertüchtigung des bestehenden Vereinsheims im 23. Stadtbezirk – Allach-Untermenzing</p> <p>Grundsatzbeschluss 1. Verkauf des Grundstücks Eversbuschstraße 155/157, Flurnummer 81, 82, 82/2, 101/7 in Allach</p> <p>2. Bürgerhaus für Allach-Untermenzing BA-Antrags-Nr. 08-14 / B 04680 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing vom 12.03.2013</p> <p>Ein Bürgerhaus für Allach – Untermenzing Antrag Nr. 08-14 / A 04142 von Herrn StR Josef Schmid, Herrn StR Tobias Weiß vom 27.03.2013</p> <p>Bürgerzentrum Allach-Untermenzing BA-Antrags-Nr. 08-14 / B 04777 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing vom 09.04.2013</p> <p>Bau eines Bürgerhauses (Antrag 11 Ziffer 1) Empfehlung Nr. 08-14 / E 01915 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing vom 23.07.2013</p> <p>Einrichtung eines Kulturpfades in Untermenzing (Antrag 11 Ziffer 3) Empfehlung Nr. 08-14 / E 01917 der Bürgerversammlung des</p>	4. Das Kulturreferat wird beauftragt, dem Stadtrat das daraus resultierende vorläufige Nutzerbedarfsprogramm zur Genehmigung vorzulegen.	Erledigt	Die Stadtratsbefassung mit Genehmigung des vorläufigen Nutzerbedarfsprogramms ist im Januar 2019 erfolgt.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>Stadtbezirk 23 – Allach-Untermenzing vom 23.07.2013</p> <p>Bürgersaal mit Nebenräumen im 23. Stadtbezirk</p> <p>Empfehlung Nr. 08-14 / E 01381 der Bürgerversammlung des Stadtbezirk 23 – Allach-Untermenzing vom 19.06.2012</p>			
14-20 / V 06125	02.06.2016 / 15.06.2016	Ziffer 4	<p>Errichtung eines Stadtteilkulturzentrums und einer Stadtteilbibliothek im künftigen Quartierszentrum Freiham</p> <p>Grundsatzbeschluss Vorstellung der vorläufigen Nutzerbedarfsprogramme</p>	4. Das Kommunalreferat wird gebeten, die Anforderungen der verschiedenen Nutzungen im WA 7 zusammenzuführen und mögliche Synergien herauszuarbeiten, ein Gesamtkonzept für die Umsetzung der städtischen Nutzungen im WA 7 zu entwickeln und den Stadtrat mit einem abschließenden Nutzerbedarfs- und Raumprogramm sowie einem Vorschlag zum weiteren Vorgehen zu befassen.	Im Zeitplan	Unter Federführung des Kommunalreferats und unter Beteiligung des Planungsreferats, der Gewofag und aller Nutzerreferate wird dieses Gesamtkonzept aktuell erarbeitet.
14-20 / V 06929	15.09.2016 / 28.09.2016	Ziffer 3	<p>Neubau eines gemeinsamen Stadtteilkulturzentrums für die Stadtbezirke 25 - Laim und 7 - Sendling-Westpark</p> <p>Grundsatzbeschluss</p> <p>Genehmigung des vorläufigen Nutzerbedarfsprogramms</p> <p>Diverse BA-Anträge und ein StR-Antrag</p>	3. Das Kommunalreferat wird gebeten, das Baureferat nach Vorliegen der abgestimmten Nutzerbedarfsprogramme für die Gesamtmaßnahme mit der Vorplanung einschließlich qualifizierter Kostenschätzung zu beauftragen und dem Stadtrat im Rahmen des Projektauftrags wieder zu berichten.	Im Zeitplan	Unter Federführung des Kommunalreferats und unter Mitwirkung des Baureferats, des KVR, des RBS und des Kulturreferats wird das Projekt weiter entwickelt. Ein Antrag auf Vorbescheid auf der Grundlage des aktuellen Bedarfs aller Nutzer wurde gestellt und ist in Bearbeitung. Das mögliche Baurecht wird damit geklärt.
14-20 / V 06941	15.09.2016 / 06.10.2016 /	Ziffer 5	Der Kunst Platz schaffen - ein Krea-tivquartier für München	5. Die Ergebnisse zu Unternehmensform und wirtschaftlichem Rahmenkonzept	Nicht im Zeitplan	Zur Einhaltung des Kostenkorridors erfolgten Änderungen in der

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
	19.10.2016		Genehmigung des Betriebskonzeptes  Sachstand für Sanierung und Ausbau der Jutier- und Tonnenhalle	werden dem Stadtrat zusammen mit der Vorplanung, der qualifizierten Investitionskostenschätzung sowie dem ermittelten jährlichen Betriebskostenzuschuss zur Entscheidung vorgelegt. Es ist geplant, dass der Stadtrat zusammen mit dem Projektauftrag die Unternehmensgründung sowie die Ausarbeitung eines Businessplans (gemäß Ziffer 6.3) auf der Basis des wirtschaftlichen Rahmenkonzepts beschließen soll. Mit dem Ergebnis wird der Stadtrat erneut befasst.		Vorplanung und im beschlossenen Betriebskonzept. Dadurch hat sich die Arbeit des Generalplaners verzögert. Die referatsübergreifende Arbeitsgruppe kann erst nach Abschluss der Vorplanung ihre Arbeit wieder aufnehmen und eine gutachterliche Stellungnahme zur Abwägung der unterschiedlichen Unternehmensrechtsformen nach wirtschaftlichen, steuerlichen und wettbewerbsrechtlichen Gesichtspunkten erarbeiten. Der Abschluss der Generalplanung wird Anfang Februar 2019 erfolgen, mit dem Projektauftrag wird der Stadtrat vorberatend im Mai 2019 in einer gemeinsamen Ausschusssitzung und die Vollversammlung ebenfalls im Mai 2019 befasst werden. Zeitgleich wird die gutachterliche Stellungnahme der AG Kreativpark dem Stadtrat vorgestellt werden.
14-20 / V 08931	24.05.2017 / 28.06.2017	Ziffer 3	Musikproberäume und Räume für die MVHS im Bereich „Ratzingerplatz“ - Grundsatzbeschluss - Genehmigung des Nutzerbedarfs Musikproberäume - Genehmigung des Nutzerbedarfs MVHS	3. Das Referat für Bildung und Sport wird gebeten, die Musikproberäume und die Räume für die MVHS, wie im Vortrag beschrieben, in den geplanten Schulen (Grundschule bzw. Gymnasium) im Bereich des Ratzingerplatzes zu berücksichtigen.	Im Zeitplan	Der für Musikübungsräume und für die MVHS genehmigte Raumbedarf wird vom RBS in der weiteren Projektentwicklung für die beiden Schulen berücksichtigt und ist auch in die Beschlussfassung zur Schulbauoffensive 2013–2030 (Vollversammlung des Stadtrats am 26.07.2017) aufgenommen worden.
14-20 / V 08810	24.05.2017 / 26.07.2017	Ziffern 12 und 17	Inklusion im Kulturreferat 2017 - 2023 Kultur.Braucht.Fairness VI - Inklusion an der Otto-Falkenberg-Schule Antrag Nr. 14-20 / A 02819 von Herrn StR Klaus Peter Rupp, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin	12. Der Kulturausschuss befürwortet die Empfehlung zur Preisgestaltung und die Umsetzung durch die städtischen Häuser, Institute und Veranstalter bis spätestens 31.12.2018 .	Erledigt	Beschluss-Aufgriff zum Antrag Nr. 14-20 / A 02819: Der Beschluss wurde dem Stadtrat am 11.10.2018 (Kulturausschuss) bzw. 24.10.2018 (Vollversammlung) vorgelegt und beschlossen.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Kathrin Abele, Herrn StR Horst Lischka, Frau StRin Dr. Constanze Söllner- Schaar, Herrn StR Christian Vorländer vom 30.01.2017	17. Dem Kulturausschuss wird im Jahr 2020 noch in der laufenden Amtszeit des Stadtrates erneut über den Fortschritt der Inklusion im Kulturbereich berichtet.		Die Preisgestaltung ist in allen städtischen Häusern in der Gebührensatzung inzwischen festgelegt. Allen Gesellschaften wurde empfohlen, die Regelung zu übernehmen.
14-20 / V 08812	24.05.2017 / 26.07.2017	Ziffer 3	Betriebsaufnahme der Stadtteilkultureinrichtung Neuhauser Trafo	3. Das Kulturreferat wird beauftragt, mit dem Trägerverein Stadtteilkultur Neuhausen-Nymphenburg e. V. den erforderlichen Vertrag, wie im Vortrag des Referenten unter Ziffer 2.6 dargestellt, abzuschließen, um die Betriebsaufnahme in 2018 sicherzustellen.	Im Zeitplan	Der Vertrag wird rechtzeitig vor der inzwischen für die zweite Jahreshälfte 2019 vorgesehenen Betriebsaufnahme abgeschlossen.
14-20 / V 09740	14.09.2017	Ziffer 3	Künstlerinnenförderung und Gender Mainstreaming im Kulturreferat – Geschlechtergleichstellung im Kulturbetrieb 2014 – 2016	3. Das Kulturreferat wird beauftragt, den nächsten Bericht 2020 vorzulegen.	Im Zeitplan	Der Beschluss ist für Juli/September 2020 vorgesehen.
14-20 / V 10015	26.10.2017 / 23.11.2017	Ziffer 4	Formen dezentralen und individuellen Gedenkens an die Todesopfer des NS-Regimes in München  Gestaltungswettbewerb „Erinnerungstafeln an Hauswänden auf Blickhöhe und Stelen mit Erinnerungstafeln auf öffentlichem Grund vor dem Gebäude“  Anmeldung zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2017 – 2021	4. Die Initiatoren können die Finanzierung der neuen Gedenkformen übernehmen oder sich an den Kosten beteiligen. Andernfalls übernimmt die Landeshauptstadt München die nicht abgedeckten Kosten aus eigens dafür bereitzustellenden Haushaltsmitteln in Höhe von zunächst 150.000 Euro. Nach drei Jahren wird der Stadtrat mit dem Ergebnis der Evaluation befasst.	Im Zeitplan	Mit Beschluss des Kulturausschusses vom 26.10.2017 wurde die im Stadtarchiv angesiedelte Koordinierungsstelle beauftragt, mit der Umsetzung zu beginnen. Dem Stadtrat wird 2021 über das Ergebnis berichtet.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 10729	12.04.2018	Ziffer 2	<p>Gesamtkonzept Populärmusik in München Antrag Nr. 14-20 / A 03104 von Herrn StR Richard Quaas, Frau StRin Ulrike Grimm vom 16.05.2017</p> <p>Runden Tisch mit privaten Konzertveranstaltern zur Konzertsaalfrage organisieren Antrag Nr. 14-20 / A 01053 von DIE GRÜNEN / RL vom 18.05.2015</p> <p>ThemenGeschichtspfad zu Disco-, Rock- und Popgeschichte Münchens auflegen! Antrag Nr. 14-20 / A 03398 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN / RL vom 20.09.2017</p> <p>Freddie Mercury im KulturGeschichtspfad Ludwigvorstadt-Isarvorstadt aufnehmen! Antrag Nr.14-20 / A 03397 der Stadt-ratsfraktion DIE GRÜNEN / RL vom 20.09.2017</p>	2. Das Kulturreferat wird gebeten, in drei Jahren dem Kulturausschuss über die Entwicklungen im Bereich der Pop-kultur / Popmusik Bericht zu erstatten.	Im Zeitplan	Mit Beschluss vom 12.04. wurde das Kulturreferat beauftragt, innerhalb von drei Jahren dem Kulturausschuss über die Entwicklungen im Bereich der Popmusik Bericht zu erstatten. Das Kulturreferat hat zusammen mit dem Kompetenzteam Kultur- und Kreativwirtschaft und der Fachstelle Pop am 03.12.2018 hierzu ein Hearing im Feierwerk veranstaltet, um Bedarfe und Anliegen verschiedener Akteurinnen und Akteure der hiesigen Popmusikszene zu sammeln und sichtbar zu machen und die Münchner Popmusikszene besser unterstützen zu können. Das Hearing war sehr gut besucht und erfolgreich. Die ersten Maßnahmen aus den Ergebnissen werden bereits entwickelt und zu gegebener Zeit dem Stadtrat berichtet.

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 11160	12.04.2018	Ziffern 2 und 3	<p>Verbesserung der räumlichen Situation der MVHS und der Münchner Stadtbibliothek in der Fürstenrieder Straße 53 im 25. Stadtbezirk – Laim</p> <p>- Grundsatzbeschluss</p> <p>- Erweiterung des Stadtteilzentrums in der Fürstenrieder Straße 53 BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 03787 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 25 - Laim vom 04.07.2017</p> <p>- Erweiterung Fürst 53 Antrag Nr. 14-20 / A 03327 von Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Verena Dietl vom 11.08.2017</p>	<p>2. Das Kulturreferat, Münchner Stadtbibliothek wird beauftragt, gemeinsam mit der Münchner Volkshochschule ein Nutzerbedarfs- und Raumprogramm für den Standort Fürstenrieder Straße 53 zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Genehmigung vorzulegen.</p> <p>3. Das Kommunalreferat wird gebeten, nach Vorliegen des Nutzerbedarfsprogramms das Baureferat mit den weiteren Untersuchungen zu beauftragen und dem Stadtrat wieder zu berichten.</p>	Im Zeitplan	Die Ergebnisse werden dem Stadtrat im Frühjahr 2019 vorgelegt.
14-20 / V 11636	05/09/2018	Ziffern 3 bis 5	<p>Kunstwettbewerb für ein Denkmal zur Bücherverbrennung auf dem Königsplatz – Juryempfehlung –</p>	<p>3. Das Kulturreferat / NS-Dokumentationszentrum wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Baureferat den Realisierungsvertrag mit dem Künstler abzuschließen.</p> <p>4. Das Baureferat wird gebeten, die Realisierung des Kunstwerks zu unterstützen, insbesondere in Hinblick auf die Koordinierung der baulichen und technischen Ausführung. Das Baureferat übernimmt nach Fertigstellung des Kunstwerks dessen Unterhalt.</p> <p>5. Das Kommunalreferat wird gebeten, mit dem Grundstückseigentümer Freistaat Bayern eine Vereinbarung über die Nutzung der für die Aufstellung des Denkmals benötigten Fläche auf dem Königsplatz zu schließen.</p>	Im Zeitplan	<p>Der Realisierungsvertrag ist in der Abstimmung zwischen den Parteien.</p> <p>Das Baureferat ist in die Abstimmungen mit dem Künstler bezüglich der baulichen und technischen Realisierung des Kunstwerks eingebunden.</p> <p>Das Kommunalreferat ist gemeinsam mit der Rechtsabteilung des Baureferats in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer zur rechtlichen Regelung der Aufstellung des Denkmals.</p>

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 12905	11.10.2018 / 24.10.2018	Ziffern 1 bis 7	Münchner Stadtmuseum Generalsanierung und Interimsmaßnahme Projektunterstützung und Vergabeermächtigung Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2018–2022  - Öffentlicher Teil -	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vom Vortrag des Referenten wird zur Kenntnis genommen.</li> <li>2. Der Kulturausschuss stimmt zu, dass das Kulturreferat den Auftrag „Projektunterstützung für den Entwicklungs- und Sanierungsprozess Münchner Stadtmuseum“ in Zusammenarbeit mit dem Direktorium - HA II, Vergabestelle 1, an einen externen Auftragnehmer vergibt.</li> <li>3. Die Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren zu den in dieser Vorlage und der nichtöffentlichen Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12906 genannten Bedingungen durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.</li> <li>4. Das Kulturreferat wird beauftragt, die befristet erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. jährlich 71.850 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellungsverfahren der Jahre 2019 bis 2022 bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat (Personal) anzumelden.</li> <li>5. Das Kulturreferat wird beauftragt, die Einrichtung von einer Stelle (1 VZÄ) in der Einwertung E 11 TVöD ab Besetzung für die Dauer von 4 Jahren sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.  Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen</li> </ol>	Im Zeitplan	<p>Die Umsetzung des Beschlusses steht in enger Verbindung mit der für jetzt aktuell am 23.05.2019 geplanten Vorlage des Beschlusses zur Generalsanierung des Münchner Stadtmuseums.</p> <p>In den nächsten Wochen wird mit der Erarbeitung der Unterlagen für das Vergabeverfahren und der Erstellung einer Arbeitsplatzbeschreibung für die Projektunterstützung begonnen.</p> <p>Aktuell gibt es noch einen laufenden Rahmenvertrag für die Projektunterstützung mit einer externen Firma.</p>

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>6. zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 24.600 € (40% des JMB).</p> <p>7. Das Produktkostenbudget 36252100 „Münchner Stadtmuseum“ erhöht sich in den Jahren 2019 bis 2022 um 71.850 €, davon sind insgesamt 71.850 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).</p> <p>Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018 bis 2022 in Investitionsliste 1 bei Investitionsgruppe 3200 Maßnahmenummer 9330, Rangfolgenummer 001 (Gruppierung 935) wird wie folgt geändert:</p> <p><b>alt:</b> Münchner Stadtmuseum, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, Maßnahme-Nr. 3200.9330, Rangfolgenummer 001</p> <p>[siehe MIP-Tabelle]</p> <p><b>neu:</b> Münchner Stadtmuseum, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, Maßnahme-Nr. 3200.9330, Rangfolgenummer 001</p> <p>[siehe MIP-Tabelle]</p> <p>Das Kulturreferat wird beauftragt, die in 2019 einmalig notwendigen Arbeitsplatzeinrichtungskosten in</p>		

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				Höhe von 2.370 € zum Haushaltsplan 2019 anzumelden.		
14-20 / V 12944	11.10.2018 / 24.10.2018	Ziffer 3	Betriebsaufnahme des Stadtteilkulturzentrums an der Ruppert- / Ecke Tumblingerstraße für die Stadtbezirke 2, Ludwigvorstadt-Isarvorstadt, und 6, Sendling	3. Das Kulturreferat wird beauftragt, mit der Glockenbachwerkstatt e.V. die erforderlichen Verträge, wie in Ziffer 2.4. dargestellt, abzuschließen, um die Betriebsaufnahme ab 2019 sicherzustellen.	Nicht im Zeitplan	Die Betriebsaufnahme der LUISE ist für Anfang 2020 vorgesehen.
14-20 / V 12982	11.10.2018 / 24.10.2018	Ziffern 1 bis 3	Münchner Stadtbibliothek; Zusätzlicher Personalbedarf im Zusammenhang mit der Gasteig Generalsanierung  Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2018–2022	1. Mit den im Vortrag des Referenten näher beschriebenen Personalkapazitätsausweitungen i. H. v. befristet zwei Vollzeitstellen (2,0 VZÄ) in der Münchner Stadtbibliothek zur Umsetzung des Gasteigprojektes besteht Einverständnis.  2. Das Kulturreferat wird daher beauftragt, die befristet erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 139.600 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat (Personal) anzumelden.  Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die Einrichtung von zwei Stellen (befristet bis Projektende) sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 55.000 € (40% des JMB).	Im Zeitplan	

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p>Das Produktkostenbudget 36272100 „Münchner Stadtbibliothek“ erhöht sich in 2019 um 139.600 €, davon sind 100 Prozent zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).</p> <p>3. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018–2022 wird wie folgt angepasst:</p> <p><b>alt:</b> Bewegliches Anlagevermögen, Einrichtung und Ausstattungsgegenstände, Unterabschnitt 3520, Maßnahmennummer 9330, Rangfolgenummer 001</p> <p>[siehe MIP-Tabelle]</p> <p><b>neu:</b> Bewegliches Anlagevermögen, Einrichtung und Ausstattungsgegenstände, Unterabschnitt 3520, Maßnahmennummer 9330, Rangfolgenummer 001</p> <p>[siehe MIP-Tabelle]</p> <p>Das Kulturreferat wird beauftragt, die in 2019 einmalig notwendigen Arbeitsplatzeinrichtungskosten in Höhe von 4.740 € zum Haushaltsplan 2019 anzumelden.</p>		
14-20 / V 12988	11.10.2018 / 24.10.2018	Ziffern 1 bis 3	Münchner Stadtbibliothek; Gründungsbibliothek*in für die neue Stadtteilbibliothek in der Messestadt Riem; Stadtbezirk 15 – Trudering-	1. Die Einrichtung und Besetzung einer Stelle für eine/n Gründungsbibliothek*in für die voraussichtlich im Jahr 2020 neu zu	Im Zeitplan	

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Riem Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2018–2022	<p>eröffnende Stadtbibliothek in der Messestadt Riem wird genehmigt.</p> <p>2. Das Kulturreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 65.330 € (Personalauszahlungen 64.530 €, Sachkosten 800 €) im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat (Personal) anzumelden.</p> <p>Das Personal- und Organisationsreferat wird gebeten, die Einrichtung der Stelle für 2019 zu veranlassen. Die Stellenbesetzung erfolgt durch die Münchner Stadtbibliothek aufgrund des geltenden Delegationsbeschlusses.</p> <p>Das Produktkostenbudget 36272100 „Münchner Stadtbibliothek“ erhöht sich in 2019 um 65.330 €, davon sind 100 Prozent zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).</p> <p>3. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018–2022 wird wie folgt angepasst:</p> <p><b>alt:</b> Bewegliches Anlagevermögen, Einrichtung und Ausstattungsgegenstände, Unterabschnitt 3520, Maßnahmenummer 9330, Rangfolgenummer 001</p> <p>[siehe MIP-Tabelle]</p>		

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
				<p><b>neu:</b> Bewegliches Anlagevermögen, Einrichtung und Ausstattungsgegenstände, Unterabschnitt 3520, Maßnahmennummer 9330, Rangfolgenummer 001</p> <p>[siehe MIP-Tabelle]</p> <p>Das Kulturreferat wird beauftragt, die in 2019 einmalig notwendigen Arbeitsplatzeinrichtungskosten in Höhe von 2.370 € zum Haushaltsplan 2019 anzumelden.</p>		
14-20 / V 13000	11.10.2018 / 24.10.2018	Ziffern 1 und 3	<p>Ehemaliges Zwangsarbeiterlager Neuaubing Ausstellungs-, Vermittlungs- und Betriebskonzept für eine Dependance des NS-Dokumentationszentrums München Stadtbezirk 22 – Aubing-Lochhausen-Langwied Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2018–2022</p> <p>- Öffentlicher Teil -</p>	<p>1. Das Ausstellungs-, Vermittlungs- und Betriebskonzept für eine Dependance des NS-Dokumentationszentrums München am Ort des ehemaligen Zwangsarbeiterlagers Neuaubing wird wie dargestellt genehmigt und das Kulturreferat mit der Umsetzung beauftragt. Der vorläufige nutzungsbedingte Bedarf für die Dependance wird genehmigt.</p> <p>3. Das Kulturreferat wird beauftragt, die Einrichtung einer Stelle (1 VZÄ, E 13) sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.</p>	<p>Im Zeitplan</p> <p>Erledigt</p>	

Beschluss-Nr.	Beschlossen am (KA / VV)	Unterliegt der BVK	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 13003	11.10.2018 / 24.10.2018	Ziffer 9	<p>Inklusion im Kulturreferat 2017–2023</p> <p>Kultur.Braucht.Fairness VI - Inklusion an der Otto-Falckenberg-Schule Antrag Nr. 14-20 / A 02819 von Herrn StR Klaus Peter Rupp, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Kathrin Abele, Herrn StR Horst Lischka, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Christian Vorländer vom 30.01.2017, eingegangen am 30.01.2017</p> <p>Maßnahmen des Kulturreferats zum 2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK</p>	9. Dem Kulturausschuss wird vor Ablauf des Jahres 2022 erneut über den Fortschritt der Inklusion im Kulturbereich berichtet.	Im Zeitplan	
14-20 / V 11970	06.12.2018 / 19.12.2018	Ziffer 3	Formen dezentralen und individuellen Gedenkens an die Opfer des NS-Regimes in München Kunstwettbewerb „Namensdenkmal für alle Todesopfer des NS-Terrorregimes“	3. Das Kulturreferat der Landeshauptstadt München wird beauftragt, einen neuen Wettbewerb „Namensdenkmal für alle Todesopfer des NS-Terrorregimes“ auf den Weg zu bringen.	Im Zeitplan	Das Kulturreferat wird einen neuen Wettbewerb durchführen (vgl. Seite 6).